



Programm 2025

Beratung – Information – Angebote
für Familien und Angehörige von Menschen
mit Beeinträchtigung

 **Lebenshilfe**
BERLIN



ACHTUNG:

**Wir sind
umgezogen!**

Liebe Leserinnen und Leser,

mit dem Programm der Eltern- und Familienberatung 2025 informieren wir Sie über das breite Angebot der Lebenshilfe Berlin für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Beeinträchtigungen und ihre Familien.

Inklusion von Anfang an – das ist unser Auftrag. Der Landesverband Lebenshilfe Berlin e.V. ist die erfolgreiche Interessenvertretung in der Politik und in der Öffentlichkeit. Die Tochterunternehmen des Landesverbands entwickeln ihre inklusiven Dienstleistungen in allen Lebensbereichen ständig weiter.

Haben Sie konkrete Fragen? Die Eltern- und Familienberatung ist für Sie da!

Das Jahr 2025 geht mit großen Veränderungen einher. **Wir sind Anfang Mai in die Böttgerstraße 21 am Gesundbrunnen gezogen.** Hier ist ein inklusiver und barrierefreier Begegnungsort mit zahlreichen Angeboten und eine neue Geschäftsstelle für den gesamten Lebenshilfe Verbund entstanden. Wir freuen uns sehr, Sie künftig im Campus Lebenshilfe Berlin begrüßen zu können!

Ihr Team der Lebenshilfe Berlin



Impressum

Herausgeber: Lebenshilfe gGmbH
Böttgerstraße 21 | 13357 Berlin

Redaktion: Veli Filar, Christiane Müller-Zurek,
Eltern- und Familienberatung

Grafik: c'ursprung | design.digitale medien | cursprung.com

Bildnachweise: © Lebenshilfe / David Maurer

Inhalt

Lebenshilfe Verein 6

Eltern- und Familienberatung 8

Rechtsberatung	9
Beratung für Pflegefamilien	10
Eltern- und Angehörigengruppen	11
Angebote für Geschwister	12
Familienbrunch	13
Informationsveranstaltungen	14

Weitere Beratungsdienste 20

Interkulturelle Beratung	21
Psychologischer Dienst	22
Wohnberatung	23
Lotse Berlin	24
Einfach stark machen	26
Traumpaar	27
Mutstelle	28
Beratungsstelle gegen Gewalt	29
Palliative Care	30
Sofortinvention ASS und DGS	31

Weitere Angebote 32

Früherkennung und Frühförderung	33
Eingliederungsförderung und Familienhilfe	34
Familienunterstützung	35
Fort- und Weiterbildung	35
Aufsuchende Familientherapie	36
Inklusionskita	37
Lebenshilfe in der Schule	38
Reisen, Freizeit und Sport	39
Gesundheit und Pflege	40
Beschäftigung und Förderung (BFBTS)	41
BFBTS AusSicht Marzahn	42
Inklusionsunternehmen nobis	43
Nordberliner Werkgemeinschaft	44
Teilhabe an Arbeit	45
Begleitete Elternschaft	46
Rechtliche Betreuung – Betreuungsverein	47
Stabsstelle gesund & attraktiv	49

Gemeinsam stark: Lebenshilfe Berlin e.V.

Im Verein engagieren sich Menschen mit Beeinträchtigung, Eltern und Angehörige, Freund:innen und Förder:innen. Gemeinsam vertreten sie die Interessen von Menschen mit Beeinträchtigung und ihren Familien in Politik und Öffentlichkeit.

Als Mitglied profitieren Sie von diesen Vorteilen:

- Sie zeigen, dass Sie sich stark machen für Inklusion.
- Sie sind Teil der in Berlin und deutschlandweit erfolgreichen Interessen- und Selbstvertretung.
- Sie fördern die Arbeit des Lebenshilfe Berlin e.V und der Bundesvereinigung Lebenshilfe.
- Sie gestalten die Lebenshilfe aktiv mit.
- Sie setzen Ihren Beitrag und Spenden von der Steuer ab.
- Sie nutzen unsere Rechtsberatung kostenlos.
- Sie haben stets aktuelle Infos: mit dem Email-Newsletter, dem Mitgliedermagazin EMIL und der Lebenshilfe Zeitung mit dem Magazin in Leichter Sprache der Bundesvereinigung.

Schon gewusst?

Bis zu zwei Angehörige von Menschen mit Beeinträchtigung zahlen gemeinsam nur einen Beitrag, wenn sie beide Mitglied werden.

Über den QR-Code geht's zum Mitgliedsantrag.



Landesverband Lebenshilfe Berlin e.V.

Böttgerstraße 21
13357 Berlin

Vorstandssprechstunde

Mittwochs nach Vereinbarung
Über Beate Gottschalk
030 82 99 98 18 07
sekretariat.ev@lebenshilfe-berlin.de

Spendenkonto

Lebenshilfe Berlin e.V.
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE58 3702 0500 0003 1122 06

Mitglieder im Dialog

„Mitglieder im Dialog“ heißt: Mitglieder bringen ihre Erfahrungen und Kompetenzen ein, um Positionen und Forderungen der Lebenshilfe Berlin zu aktuellen Themen, z.B. schulische Inklusion, weiterzuentwickeln.

Angehörigenforum

Beim Angehörigenforum stehen Ihre Themen und Tipps, Ihre Sorgen und Nöte im Mittelpunkt. Der Vorstand hat ein offenes Ohr für Sie und freut sich auf den Austausch mit Ihnen.

Selbstvertretung

Das Büro für Selbstvertretung gibt Menschen mit Beeinträchtigung eine starke Stimme. Die Arbeit des hauptamtlichen Selbst- und Interessenvertreters ist einmalig in Deutschland.

Datum und Ort

18.09.2025 | 18 - 20 Uhr

Campus Lebenshilfe Berlin

Böttgerstraße 21, 13357 Berlin

Anmeldung über

Beate Gottschalk

030 82 99 98 18 07

sekretariat.ev@lebenshilfe-berlin.de

030 82 99 98 18 10

selbstvertretung@lebenshilfe-berlin.d

Eltern- und Familienberatung

Unser Angebot umfasst die **Beratung, Begleitung und Unterstützung** von Familien mit einem Kind mit Beeinträchtigung zu nachfolgenden Schwerpunktthemen sowie die Lotsenfunktion zu (weiterführenden) Unterstützungsangeboten:

Geburt bis Ende Grundschulzeit

- Wir erwarten ein Kind mit Beeinträchtigung, was kommt auf uns zu?
- Wer unterstützt uns in der ersten Zeit?
- Alles rund um Kita und Grundschule
- **Zusätzlicher Schwerpunkt:** Geschwisterarbeit

Ansprechpartnerin: Andrea Ackermeier

Oberschule bis Erwachsenenalter

- Pubertät und Beeinträchtigung
- Unser Kind wird volljährig
- Der Übergang von der Schule in das Arbeitsleben
- **Zusätzlicher Schwerpunkt:** Autismus

Ansprechpartnerin: Kathrin Eichner

Außerdem bieten wir **Beratung bei Fragen zur Erziehung** und bei Schwierigkeiten im familiären Zusammenleben von Familien mit einem Kind mit Beeinträchtigung.

Eltern- und Familienberatung

Ansprechpartnerinnen

Andrea Ackermeier

030 82 99 98 14 14

Kathrin Eichner

030 82 99 98 14 13

efb@lebenshilfe-berlin.de

Eltern- und Familienberatung
Böttgerstraße 21, 13357 Berlin

✉ Abonnieren Sie unsere Wochen-Mail!

Rechtsberatung

Zweimal im Monat beraten die Rechtsanwältinnen Christa Schaal, Stephanie Pakleppa und Jana Jeschke **Mitglieder der Lebenshilfe Berlin** in einer halbstündigen Erstberatung u.a. zu folgenden Themen:

- Behinderten- und Schwerbehindertenrecht
- Behindertentestament
- Eingliederungshilfe
- Grundsicherung nach SGB XII
- Kindergeld
- Pflegeversicherungsrecht
- Rehabilitationsmaßnahmen
- Schulrecht

Um Anmeldung wird gebeten.

Kontakt

030 82 99 98 14 13 / 14 14
efb@lebenshilfe-berlin.de

Beratung für Pflegefamilien von Kindern mit Beeinträchtigung

Simone Dreblow, Therapeutin und selbst Pflegemutter von Kindern mit Beeinträchtigung, berät **aktive** Pflegefamilien und **interessierte** Familien, die ein Kind mit Beeinträchtigung aufnehmen wollen, zu folgenden Themen:

- rechtliche Voraussetzungen zur Aufnahme eines Pflegekindes mit körperlicher, seelischer, geistiger Beeinträchtigung
- Kurzzeitpflege und Daueraufnahme von Kindern mit Beeinträchtigung
- Gastelternschaft über das 18. Lebensjahr hinaus
- Unterstützungsleistungen u.a. des Jugendamtes, der Kranken- und Pflegeversicherung sowie der Eingliederungshilfe

Kontakt

030 82 99 98 14 13 / 14 14
efb@lebenshilfe-berlin.de

Eltern- und Angehörigengruppen

In den Gesprächsgruppen treffen sich Eltern und Angehörige von Menschen mit unterschiedlichster Beeinträchtigung. Sie erleben im Alltag oft ähnliche Situationen, verbunden mit ähnlichen Fragen. Im Austausch in der Gruppe können für aktuelle Anliegen gemeinsam Lösungen und Antworten gefunden werden.

Wir bieten Gruppen an für Eltern von:

- Babys und Kleinkindern
- Kindern im Kindergarten- und Schulalter
- Jugendlichen und jungen Erwachsenen
- älteren Erwachsenen
- **In Planung:** Gesprächsgruppe für Eltern von Kindern im Autismus-Spektrum

Haben Sie Interesse am Austausch mit anderen Eltern und Angehörigen? Gerne geben Ihnen die Ansprechpartnerinnen der Eltern- und Familienberatung Auskunft und nähere Informationen zu den Gruppen, den Standorten und Terminen.

Kontakt

030 82 99 98 14 13 / 14 14
efb@lebenshilfe-berlin.de

Angebote für Geschwister

Geschwister von Kindern mit Beeinträchtigung teilen viele typische Erfahrungen mit anderen Geschwistern, doch ihre Lebenssituation ist oft besonders. In vielen Fällen sind mehr Rücksichtnahme, Verständnis und Selbstständigkeit gefragt. Das kann eine Bereicherung, aber auch eine Herausforderung sein.

Teilnehmer:innen an Geschwisterangeboten schildern, dass es ihnen sehr gut tut, sich einmal nicht erklären zu müssen und ihre Gefühle und Gedanken mit anderen austauschen zu können (aber nicht zu müssen), die es kennen und nicht nur theoretisch verstehen.

Für Jugendliche ab 14 und erwachsene Geschwister gibt es bereits Angebote der Bundesvereinigung Lebenshilfe

Um jüngeren Geschwistern einen Raum dafür zu geben, planen wir für ca. 8- bis 11-jährige Kinder zwei Geschwistertage am 17. Mai und im Herbst 2025, bei denen es um spielerische Erfahrungen und Kennenlernen geht.

Abhängig von der Nachfrage entsteht ein Geschwisterprojekt, bei dem die Auseinandersetzung mit dem Leben als Geschwister mehr im Fokus steht.

Ansprechpartnerin

Andrea Ackermeier
030 82 99 98 14 14

geschwisternetz.de

Familienbrunch

Mehrmals im Jahr findet im Haus der Lebenshilfe ein gemütlicher Familienbrunch statt. Er bietet Eltern, Angehörigen und ihren Kindern mit und ohne Beeinträchtigung Gelegenheit zum Kennenlernen, erzählen und gemeinsamen spielen. Im großen Garten des Hauses können sich die Kinder auf dem Spielplatz vergnügen, während die Eltern ein gemütliches Plätzchen zum Austausch finden.

Der Familienbrunch ist ein offenes Angebot und es sind alle Familien eingeladen, die gerne andere Eltern, Angehörige und Kinder kennenlernen wollen. Wir bitten die Teilnehmer*innen einen kleinen Beitrag für das Buffet mitzubringen.

Wenn Sie Interesse haben und zum ersten Mal teilnehmen, melden Sie sich bitte bei der Eltern- und Familienberatung.

Der Sommer-Brunchtermin wird zukünftig durch einen Familienausflug ersetzt. Im Juni oder Juli 2025 planen wir einen großen Familienausflug zu einem schönen Ziel in Berlin.

Eltern- und Familienberatung

Geplante Termine

(bitte vergewissern Sie sich vorher auf der Homepage oder in der EFB-Mail)

28. September 2025

12. Oktober 2025

16. November 2025

Zeit

11.00 bis 14.00 Uhr

Treffpunkt

Haus der Lebenshilfe

Dohnagestell 10, 13351 Berlin

Kontakt

030 82 99 98 14 13 / 14 14

efb@lebenshilfe-berlin.de

Informationsveranstaltungen

Die Informationsveranstaltungen sind ein Angebot für Eltern und Angehörige von Menschen mit Beeinträchtigung. Die Referent:innen informieren zu unterschiedlichsten Themen, die für Menschen mit Beeinträchtigung und ihre Angehörigen relevant sind und beantworten gerne individuelle Fragen.

Die Informationsveranstaltungen sind kostenlos.
Wir bitten um Anmeldung.

[Aktuelle Informationen zu Veranstaltung finden Sie auch immer in unserem Newsletter.](#)

Anmeldung unter
anmeldung.efb@lebenshilfe-berlin.de

Mein Kind und die Kita(zeit)

In dieser Infoveranstaltung möchten wir Sie über wichtige Punkte hinsichtlich Inklusion, I-Status und die verschiedenen Kitakonzepte und Fördermöglichkeiten informieren.

Wir möchten klären, wie die Förderung in der Kita aussehen sollte/könnte und worauf Eltern ein Recht haben. Außerdem hoffen wir auf einen Austausch bezüglich vorschulischer Förderung.

Betreuungsrecht für Einsteiger

Ein Infoabend zu Fragen, die mit der Übernahme einer rechtlichen Betreuung insbesondere von Angehörigen einhergehen.

Sie erhalten Informationen zum Verfahren der Beantragung einer Betreuung, zu den Aufgabenbereichen, deren rechtlichen Auswirkungen und zu den alltäglichen Verpflichtungen, die damit in Zusammenhang stehen. Außerdem gibt es einen Ausblick auf Reformen des Betreuungsrechts.

Eltern- und Familienberatung

Referent

Musa Al Munaizel

Geschäftsführer Lebenshilfe iKita

Datum und Ort

19.06.2025 | 19.00 bis 21.00 Uhr

Webinar

Referentin

Wencke Pohle

Betreuungsverein der
Lebenshilfe Berlin

Datum und Ort

24.09.2025

16.00 bis 18.00 Uhr

Webinar

Pubertät

Sexualität ist ein Grundbedürfnis und ein wesentlicher Teil der Persönlichkeit eines Menschen. Um die eigene Sexualität selbstbestimmt leben zu können oder sich auch bewusst dagegen zu entscheiden ist es wichtig, sie zu kennen und zu verstehen. Die aufwühlenden und sich verändernden körperlichen und seelischen Bedürfnisse verunsichern und überfordern viele. Es zeigen sich manchmal Besonderheiten und Widersprüchlichkeiten, die damit zusammenhängen, dass die psychosexuelle Entwicklung ein Wechselspiel beinhaltet zwischen körperlichen, geistigen, emotionalen und sozialen Entwicklungsprozessen. Um diese Entwicklungsaufgaben gut bewältigen zu können, benötigen junge Menschen mit geistigen Beeinträchtigungen zuverlässige Ansprechpartner*innen. Aber wie kann eine gute Unterstützung aussehen?

Referentin

Mirka Schulz

Beratungsstelle „Traumpaar“

Datum und Ort

03.07.2025 | 18.00 bis 19.30 Uhr

Webinar

Arbeiten auf dem Allgemeinen Arbeitsmarkt

Infoabend zu den unterschiedlichen Möglichkeiten der beruflichen Bildung und Beschäftigung für Menschen mit Beeinträchtigung auf dem Allgemeinen Arbeitsmarkt. Sie erhalten Informationen zu weiteren Angeboten der beruflichen Bildung, zu Beschäftigungsmodellen in einem regulären Arbeitsverhältnis und weiteren Qualifizierungs- und Unterstützungsangeboten.

NEU: Familienpflege

Betreutes Wohnen in Familien ist eine besondere Form des Wohnens für erwachsene Menschen mit Beeinträchtigung, als Übergangslösung oder dauerhaft gestaltet. Simone Dreblow präsentiert das Konzept des Betreuten Wohnens in Familien und erläutert die persönlichen sowie organisatorischen Voraussetzungen für Gastfamilien (Familienpflege) und zukünftige Bewohner:innen. Sie beschreibt die Phasen der Vermittlung und des Kennenlernens, die finanzielle Gestaltung im Rahmen der Eingliederungshilfe und Grundsicherung, sowie die Familienpflegevereinbarung und den nachhaltigen Betreuungsprozess.

Eltern- und Familienberatung

Referent:in
BIS e.V.

Datum und Ort
09.10.2025 | 19:00 bis 21 Uhr
Campus Lebenshilfe, Böttgerstraße

Referentin
Simone Dreblow
Vorstandsmitglied Lebenshilfe e.V
Therapeutin und Pflegemutter

Datum und Ort
16.10.25 | 19.00 bis 21.00 Uhr
Campus Lebenshilfe, Böttgerstraße

Übergang Oberschule

Was ändert sich mit dem Übergang für mein Kind? Was gibt es für Möglichkeiten? (Jetzt) doch besser in ein Förderzentrum?

Auch bei diesem wichtigen Lebenspunkt gibt es für die Eltern viel zu bedenken und abzuwägen. Wir möchten mit unserem Experten Urs Zelle (Lebenshilfe in der Schule gGmbH) einige Punkte beleuchten, um Ihnen Informationen und Entscheidungshilfen zu geben.

Pflegekinder mit Behinderung

An diesem Infoabend erhalten Sie eine Einführung in das Thema Pflegekinder mit Behinderung. Neben den rechtlichen Voraussetzungen der Aufnahme in die Familie und der Darstellung welche Beeinträchtigungen zu den Behinderungen zählen werden verschiedene Modelle der Pflegeelternschaft, wie die Kurzzeitpflege sowie die Daueraufnahme von Kindern mit Behinderung vorgestellt. Auch wird es eine Übersicht über die Unterstützungsleistungen z.B. der Jugendhilfe, Pflegeversicherung, Eingliederungshilfe etc. und Praxisbeispiele geben.

Eltern- und Familienberatung

Referent

Urs Zelle

Geschäftsführer

Lebenshilfe in der Schule gGmbH

Datum und Ort

06.11.2025 | 18.00 bis 21.00 Uhr

Campus Lebenshilfe, Böttgerstraße

Referentin

Simone Dreblow

Vorstandsmitglied Lebenshilfe e.V

Therapeutin und Pflegemutter

Datum und Ort

13.11.2025 | 19.00 bis 21.00 Uhr

Campus Lebenshilfe, Böttgerstraße



Weitere Beratungsdienste

Neben der Eltern- und Familienberatung hält die Lebenshilfe Berlin ein breites Angebot spezialisierter Beratungsdienste für Menschen mit Beeinträchtigung sowie für Eltern und Angehörige vor. Auf den folgenden Seiten stellen wir Ihnen alle Beratungsdienste vor.

Holen Sie sich die Unterstützung, die Sie brauchen! Unsere Mitarbeiter:innen beraten Sie kompetent, vertraulich und kostenlos.

Interkulturelle Beratungsstelle Neukölln

Die interkulturelle Beratungsstelle der Lebenshilfe Berlin ist eine Anlaufstelle für Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung und Migrationshintergrund, ihre Familien und Angehörige.

Hier arbeiten Mitarbeiter:innen, die selbst in anderen Kulturen zu Hause sind. Sie bieten Informationen und Beratungen in arabischer und englischer Sprache. Beratungen in anderen Sprachen können auf Anfrage gern durchgeführt werden.

Sie beraten zu allen Fragen rund um das Thema Beeinträchtigung, wie zum Beispiel:

- Schwerbehindertenausweis
- Leistungen für Menschen mit hohem Betreuungsbedarf
- Kita, Schule und Erwachsenenbildung
- Betreute Wohnformen
- Freizeitangebote
- Vermittlung an zuständige weiterführende Stellen

Ansprechpartnerin

Yasmin Kempf

0176 101 79 245

yasmin.kempf@lebenshilfe-berlin.de

030 53 67 00-72

interkulturelle.beratung@lebenshilfe-berlin.de

Briesestraße 1, 12053 Berlin

Psychologischer Dienst

Das Angebot des psychologischen Dienstes richtet sich an Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung, die **von der Lebenshilfe Berlin** Betreuung im Bereich Wohnen erhalten und die aufgrund ihrer Biografie, psychosozialer Belastungen oder auch psychischer Störung Unterstützung wünschen.

Wir versuchen das Problem oder das Thema der Ratsuchenden aus der psychologischen Perspektive zu verstehen und gemeinsam Lösungen finden. Unsere Arbeit orientiert sich dabei stets an den Ressourcen und Vorstellungen der Ratsuchenden.

Zudem steht der psychologische Dienst der Assistenz und den Angehörigen von Klient:innen der Lebenshilfe bei Fragen zum Umgang mit psychischen Störungen, Belastungen und Verhaltensauffälligkeiten beratend zur Seite. Wir unterstützen dabei, unter Berücksichtigung des sozial emotionalen Entwicklungsniveaus, Bedürfnisse zu erkennen und individuelle Hilfestellung bzw. Interventionsstrategie zu entwickeln.

Das Angebot ist kostenlos und vertraulich.

Ansprechpartner:innen

Martha Escalona-Zerpa

030 82 99 98 14 24
martha.escalona-zerpa@
lebenshilfe-berlin.de

Nora Thiemann

0176 10 17 94 30
030 82 99 98 14 26
nora.thiemann@lebenshilfe-berlin.de

Judith Walther

0151 40 58 30 15
judith.walther@lebenshilfe-berlin.de

Aroon Kisch

0176 10 17 92 19
aron.kisch@lebenshilfe-berlin.de

Böttgerstr. 21, 13357 Berlin

Wohnberatung in der Lebenshilfe

Das Team der Wohnberatung informiert und berät Menschen mit Beeinträchtigung, ihre Angehörigen und Unterstützer:innen rund um das Thema Wohnen.

Im persönlichen Gespräch ermitteln wir gemeinsam die Wünsche und Bedarfe der Interessent:innen und versuchen, einen passenden Wohnplatz mit personenzentrierter Assistenz **innerhalb der Lebenshilfe Berlin** zu finden.

Bei Bedarf begleiten und unterstützen wir die Interessent:innen vom Kennenlernen des Wohnplatzes bis hin zum Einzug.

Gerne beraten wir auch bei der Beantragung von Leistungen der Eingliederungshilfe.

Ein besonderes Angebot ist unsere **Wohnvorbereitungsgruppe**. Hier können sich junge Menschen mit Lernschwierigkeiten austauschen und herausfinden, wie und wo sie in Zukunft gerne leben möchten. Einmal im Monat treffen wir uns und kochen gemeinsam, besuchen Wohnangebote der Lebenshilfe oder erkunden die Angebote im Sozialraum.

Ansprechpartnerinnen

Carola Rohrschneider
Jutta Seubert

030 82 99 98 11 40
wohnberatung@lebenshilfe-berlin.de

Böttgerstr. 21, 13357 Berlin

Lotse Berlin – trägerübergreifende Wohnberatung

Lotse Berlin ist ein Beratungsprojekt der Lebenshilfe gGmbH, der Fürst Donnersmarck-Stiftung und der aktion weitblick gGmbH. Lotse Berlin bietet Beratung und Orientierung zu allen unterstützten Wohnmöglichkeiten im Erwachsenenbereich der Behindertenhilfe in Berlin an und unterstützt Sie bei der Suche, ein geeignetes Wohnangebot zu finden.

- Sie haben Fragen zum Unterstützten Wohnen?
- Oder zu einzelnen Wohnformen?
- Sie möchten wissen, was Sie bei der Suche und der Beantragung einer unterstützten Wohnform beachten müssen?

Die Mitarbeiter:innen von Lotse Berlin kooperieren mit allen Berliner Leistungsanbietern, die Wohnangebote für erwachsene Menschen mit einer intellektuellen, körperlichen, Sinnes- oder Mehrfachbeeinträchtigung anbieten.

Wir beraten Sie kostenlos, trägerunabhängig und in Ergänzung zu den öffentlichen Stellen.

Wir beraten und unterstützen Sie telefonisch, per E-Mail oder bei uns vor Ort.

Das Projekt Lotse Berlin wird durch das Integrierte Sozialprogramm (ISP) des Berliner Senats und durch die Eigenmittel der beteiligten Träger finanziert.



Sie möchten sich näher informieren?

Dann suchen Sie bitte auf der Karte Ihren Bezirk und die Ansprechperson aus.



Kontakt zu den Beratungsstellen:

Region Mitte/Nord:

030 82 99 98 1821

mitte-nord@lotse-berlin.de

Region Süd-Ost/Ost:

030 82 99 98 1822

sued-ost@lotse-berlin.de

Region West:

030 85 72 84 15

west@lotse-berlin.de

Region Süd-West:

030 79 70 74 96

sued-west@lotse-berlin.de

Projektkoordination:

0176 10 17 92 76

koordination@lotse-berlin.de

Einfach stark-machen

Aus dem Projekt „Mensch im Mittelpunkt“ hat sich **Einfach stark-machen**, als neuer Arbeitsbereich der Beratungsdienste, entwickelt. Im Peer-Ansatz werden Leistungsberechtigte der Lebenshilfe Berlin ermutigt und gestärkt, sich mit den eigenen Wünschen, Bedürfnissen und Zielen auseinanderzusetzen.

Dabei sollen auch insbesondere Menschen mit komplexem Unterstützungsbedarf mitgedacht und berücksichtigt werden.

Ziel ist es, nachhaltige Strukturen und Strategien für ein gelingendes Empowerment mit den Leistungsberechtigten zu entwickeln. Hierfür wird Bezug auf die geänderten Anforderungen durch das BTHG genommen. Im Fokus steht diesbezüglich die BTHG-Pilotregion. In den Wohnbereichen der Lebenshilfe Berlin werden Tandems gebildet. Diese Tandems bestehen aus einer Leistungsberechtigten Person des Wohnbereichs und einer Fachkraft.

Wir bieten Austauschtreffen und überlegen gemeinsam:

- Wie kann ich mich und andere stärken?
- Woran habe ich Spaß?
- Wie bekomme ich dafür die Unterstützung, die ich brauche?

Alles, was die Aneignung von Selbstbestimmung fördert, trägt zum Empowerment der Leistungsberechtigten auch in Bezug auf die neuen Anforderungen durch das BTHG bei.

Ansprechpartner:innen

Lisa Peuker

0176 10 17 92 39

Marius Schwarz

0176. 10 17 90 23

einfach.starkmachen@
lebenshilfe-berlin.de

Böttgerstraße 21, 13357 Berlin

Traumpaar – Liebe, Sexualität, Beziehung Beratung, Vermittlung und Begleitung

Liebe und Sexualität sind wesentliche Bestandteile im Leben eines jeden Menschen. Die meisten Menschen sehnen sich nach einer Partner*innenschaft. Die Partner*innenvermittlung Traumpaar ist ein trägerübergreifendes berlinweites Angebot für Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung.

Traumpaar begleitet die Paare, die sich über die Vermittlung kennengelernt haben, bei Bedarf auch trägerübergreifend weiter, zum Beispiel durch:

- Einzel- und Paarberatung zu Themen wie Kommunikationsschwierigkeiten, Konflikten, Sexualität oder Trennung.
- Fallbezogene fachliche Beratung für Unterstützungssysteme wie Mitarbeitende, Eltern und Angehörige und sonstige Personen des Unterstützungssystems.

Außerdem veranstalten wir:

- Speed Dating
- Singlepartys
- Bildungsangebote für suchende und vermittelte Personen zu verschiedenen Themen.

Ansprechpartnerinnen

Mirka Schulz

Lisa Peuker

030 82 99 98 14 12

traumpaar@lebenshilfe-berlin.de

Böttgerstraße 21, 13357 Berlin



Mutstelle Berlin – Nein! Zu sexueller Gewalt

Menschen mit Beeinträchtigung, die sexualisierte Gewalt erleben oder erlebt haben, leiden meist sehr unter den Folgen. Oft haben sie Schwierigkeiten, das Erlebte auszudrücken und sich Unterstützung zu holen.

Das Angebot der Mutstelle umfasst Beratung und Hilfe bei Fragen und Anliegen rund um das Thema sexualisierte Gewalt. Die Beratung ist kostenlos und vertraulich.

Angebote für (erwachsene) Betroffene

- Psychologische Hilfe in Krisen: Stabilisierung und Entlastung
- Unterstützung bei der Vermittlung weiterführender Hilfen

Angebote für Angehörige, Freund:innen

- „Erste Hilfe“ bei Verdacht auf sexualisierte Gewalt: Was kann ich tun? Wie kann ich eine betroffene Person unterstützen?
- Unterstützung bei der Vermittlung weiterführender Hilfen

Angebote für Fachkräfte und Institutionen

- Fachliche Begleitung und Beratung bei akuten Krisen
- Hilfe bei Klärungsprozessen und in der Interventionsplanung
- Beratung bei der Entwicklung und Umsetzung von Schutzkonzepten

Ansprechpartnerinnen

Pia Witthöft

0176 10 17 90 87

Franziska Herms

0176 10 17 90 83

mutstelle@lebenshilfe-berlin.de

Böttgerstr. 21, 13357 Berlin

Beratungsstelle gegen Gewalt

Die Beratungsstelle gegen Gewalt bietet Erwachsenen mit kognitiver Beeinträchtigung Halt und Hilfe rund um das Thema Gewalt. Wir bieten Betroffenen von Gewalt ein diskretes Gesprächsangebot, ermutigen sie, sich aktiv an einer Lösung zu beteiligen und untersuchen gemeinsam die Möglichkeiten dazu.

Unsere Arbeit wird bestimmt von Augenhöhe, Selbstbestimmung und dem Peer-Prinzip. Ein*e Berater*in mit kognitiver Beeinträchtigung und mit eigenen Gewalterfahrungen berät als Erfahrungsexpert*in gemeinsam mit einer Fachkraft. Das Angebot ist vertraulich, kostenlos und auf Wunsch anonym.

Ein weiterer Schwerpunkt unserer Arbeit ist, Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung aufmerksam zu machen und so zu befähigen, sich gegen Gewalt zu schützen. In niedrigschwelligen Workshops sensibilisieren wir für subtile Formen struktureller Gewalt, die eine faire und selbstbestimmte Lebensführung erschweren, thematisieren (fürsorgliche) Fremdbestimmung und üben das Erkennen und Setzen eigener Grenzen.

Angehörige können sich bei Anliegen und Fragen zu dem Thema gerne bei uns melden.

Beratungsdienste



Ansprechpartner:innen

Aroon Kisch

Franziska Herms

Peggy Turan

030 26 07 52 70

wir-gegen-gewalt@lebenshilfe-berlin.de

Laubacherstrasse 28A, 14197 Berlin

Beratung Palliative Care – gut begleitet in der letzten Lebensphase

Auch im Alter gut betreut sein, das Lebensende in den Blick nehmen, Fragen stellen, Antworten finden, Vorsorge treffen und gemeinsam(e) Wege gehen – entsprechend der eigenen Vorstellungen und Wünsche. Dabei unterstützen wir Sie und kommen auch in die Wohneinrichtung oder an einen beliebigen Ort Ihrer Wahl. Wir beraten Klient:innen und Angehörige, Betreuende und Teams, sowie Leitungen und Mitarbeitende anderer Dienste der Lebenshilfe Berlin.

Zudem bieten wir Beratung zu folgenden Themen an:

- Unterstützung in der Begleitung bei lebensverkürzender Diagnose
- Vorsorgemöglichkeiten
- externen Hilfsangeboten – medizinisch, psychosozial, spirituell
- Umgang mit Trauer

Ansprechpartnerin

Mandy Beer
mandy.beer@lebenshilfe-berlin.de

Sofortintervention und Orientierung aus der Sonnenallee

„SOS im ASS/ bei DGS“ ist ein von „Aktion Mensch“ gefördertes dreijähriges Projekt der Lebenshilfe Berlin.

Die drei Bausteine unseres Projektes sind: die Erstellung einer Homepage mit Informationen zu spezialisierten Angeboten im Raum Berlin, pädagogische Beratung zum Umgang mit einem hörgeschädigten/tauben Kind bzw. einem Kind im Autismus-Spektrum und Kurzzeitinterventionen zur Bearbeitung einer komplexen pädagogischen Situation.

Die Beratung ist kostenlos. Sie kann telefonisch, im Online-Chat sowie persönlich in unseren Räumlichkeiten oder Zuhause bzw. in einer Einrichtung stattfinden.



Ansprechpartnerin

Marie-Luise Meyer

030 59 00 31 72 10

0152 56 32 22 30 (Signal)

sos@lebenshilfe-bab.de

www.sos.ass.dgs.berlin

Weitere Angebote

Neben den bereits genannten Möglichkeiten der Beratung und Information stellen wir Ihnen im Folgenden weitere Dienstleistungen und Angebote der Lebenshilfe für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit einer Beeinträchtigung sowie für Eltern und Angehörige vor.

Kinder- und Jugendambulanzen | Sozialpädiatrische Zentren

An sechs Standorten betreibt die Lebenshilfe Berlin Kinder- und Jugendambulanzen | Sozialpädiatrische Zentren [KJA | SPZ]. In den Zentren arbeiten interdisziplinäre Teams, bestehend aus Fachärzt*innen für Kinder- und Jugendmedizin, Therapeut*innen, Sozial- und Heilpädagog*innen, Psycholog*innen sowie Verwaltungsangestellten.

Aufgabe der Einrichtungen ist die Früherkennung und Frühbehandlung von Säuglingen, Kindern und Jugendlichen mit Auffälligkeiten und Störungen in allen Bereichen der Entwicklung sowie die Beratung der Familie. Wohnort- und familiennah werden Leistungen zur medizinischen Rehabilitation sowie heilpädagogische Leistungen erbracht. In das ganzheitliche Hilfskonzept wird das persönliche und soziale Umfeld einbezogen, wie auch Kindertagesstätten und Schulen. Ziel ist, die Kompetenzen und Entwicklungskräfte des Kindes sowie ihrer Bezugspersonen zu stärken und zu fördern, um Teilhabechancen zu wahren.

Standorte der KJA | SPZ sind die Stadtteile Prenzlauer Berg, Treptow, Marzahn, Neukölln, Köpenick und Hellersdorf.

Ansprechpartnerinnen

Carolin Wolf

030 82 99 98 14 71

carolin.wolf@lebenshilfe-berlin.de

Scarlett Weninger

030 82 99 98 14 72

scarlett.weninger@lebenshilfe-berlin.de

Böttgerstraße 21, 13357 Berlin

Eingliederungsförderung und Sozialpädagogische Familienhilfe

Die Lebenshilfe Beratung und ambulante Betreuung gGmbH (BAB) fördert Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit geistiger, körperlicher oder Sinnesbeeinträchtigung; mit einer schweren chronischen Erkrankung, mit komplexer Beeinträchtigung oder mit Entwicklungsverzögerung im Rahmen der Eingliederungsförderung nach SGB VIII und IX. Die Förderung und die Beratung finden aufsuchend und ambulant statt.

Die Lebenshilfe BAB gGmbH bietet zudem Sozialpädagogische Familienhilfe für Familien mit einem Familienmitglied mit einer Beeinträchtigung an.

Ansprechpartner:innen:

Marie-Luise Meyer

030 59 00 31 72 10

marie-luise.meyer@lebenshilfe-bab.de

Frank Mundt

030 41 95 94 94

frank.mundt@lebenshilfe-bab.de

Anika Maurer

030 59 00 31 712

anika.maurer@lebenshilfe-bab.de

info@lebenshilfe-bab.de

Familienunterstützung

Der HelferInnenkreis ist ein anerkanntes niedrigschwelliges Betreuungsangebot nach dem Pflegeleistungsergänzungsgesetz. Die HelferInnen unterstützen, betreuen und begleiten Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit Beeinträchtigung zu Hause, bei Freizeitbeschäftigungen und zu Terminen. Ort, Zeitpunkt, Dauer und Inhalt der Betreuung sprechen Sie individuell mit den HelferInnen ab. Mit einem Pflegegrad stehen Ihnen 125 Euro monatlich für die Familienunterstützung durch den HelferInnenkreis zur Verfügung.

Fort- und Weiterbildung

Die Lebenshilfe Bildung gGmbH bietet u.a. Familien und Angehörigen zahlreiche Fort- und Weiterbildungen zum Thema Beeinträchtigung und Teilhabe an, z.B. Gebärdenunterstützte Kommunikation, Basiswissen Autismus, Basiswissen Epilepsie, Arbeiten nach dem TEACCH-Programm und viele weitere.

Das aktuelle Bildungsprogramm finden Sie unter:
www.lebenshilfe-bildung.de

Ansprechpartnerin

Alime Gümüs

030 59 00 317 14

helferinnenkreis@lebenshilfe-bab.de

Ansprechpartnerinnen

Anja Maier

030 82 99 98 14 82

anja.maier@lebenshilfe-berlin.de

Nicole Braun

0173 21 84 040

nicole.braun@lebenshilfe-berlin.de

Ina Kant

0151 40 58 30 94

ina.kant@lebenshilfe-berlin.de

Aufsuchende Familientherapie

Die Aufsuchende Familientherapie (AFT) ist ein Angebot der erzieherischen Hilfen nach §§ 27, 31 SGB VIII und besonders wirkungsvoll

- für die Entwicklung neuer Perspektiven
- für die Stärkung der familiären Beziehungen und ein wertschätzendes Miteinander
- für das Wiederentdecken von Fähigkeiten zur Bewältigung von Herausforderungen
- für das Verstehen und Bearbeiten familienbiografischer Themen

Das familiäre Zusammenleben und die Erziehung von Kindern kann Familien vor Herausforderungen stellen – ganz unabhängig davon, ob in der Familie Angehörige mit Beeinträchtigung leben. Aufgrund langjähriger Erfahrungen im Bereich der Behindertenhilfe verfügen unsere Fachkräfte zusätzlich über das notwendige Wissen um die Besonderheiten dieser Familien, die wichtig für die Bearbeitung der individuellen und familiären Themen sein können.

Die ressourcen- und lösungsorientierte Arbeitsweise im Lebensumfeld der Familie zielt darauf ab, dass Familien insbesondere in belasteten Situationen wieder Zugang zu ihren Kompetenzen finden, gemeinsam Bewältigungsmöglichkeiten erarbeiten und Lebensqualität in der Familie erlebbar wird.

Ansprechpartnerinnen

Grit Quitta

030 82 99 98 14 32

grit.quitta@lebenshilfe-berlin.de

Kathrin Eichner

030 82 99 98 14 13

kathrin.eichner@lebenshilfe-berlin.de

Lebenshilfe Inklusionskita Kinder sind für uns Partner – Inklusion ist unser Weg – Frieden ist unser Ziel

In der Inklusionskita der Lebenshilfe Berlin wurden bisher über 170 Kinder mit und ohne Beeinträchtigung aus vielen verschiedenen Nationen betreut und gefördert.

Wir freuen uns, dass wir seit September 2024 weitere 90 Plätze, davon 12 in einer heilpädagogischen Gruppe eröffnen konnten.

In der heilpädagogischen Gruppe werden Kinder betreut, die aufgrund ihrer individuellen Entwicklungssituation bislang nicht in einer Kita aufgenommen werden konnten. Neben dem offenen und altersgemischten Konzept gibt es für die Kinder mit erhöhtem oder wesentlich erhöhtem Förderbedarf einen individuellen Förderplan, der durch die Mitarbeiter:innen der Kita gemeinsam mit Ärzt:innen, Therapeut:innen und den Eltern erstellt wird. Logopädie, Physio- und Ergotherapie sind in den Kita-Alltag integriert. Diese ganzheitliche Förderung ist die Grundlage unserer Arbeit.

Die Lebenshilfe iKita ist Teil des Bundesprogramms Sprachkita, des Landesprogramms „gute, gesunde Kita“ und des senatsgeförderten Modellprojekts Kitasozialarbeit.

Darüber hinaus bietet die Lebenshilfe iKita bundesweite Beratungen für alle Eltern und Erziehungsberechtigte, insbesondere für Familien im Kontext Behinderung und Migration/Fluchterfahrung zum Thema Kita und optimale Förderung an.

Ansprechpartner

Musa Al Munaizel
030 60 08 82 33
musa.almunaizel@
lebenshilfe-berlin.de

Lebenshilfe in der Schule

Die LHS Lebenshilfe in der Schule gGmbH organisiert im Auftrag und in Kooperation mit der Senatsbildungsverwaltung Angebote zur Inklusiven Schule. Schulische Inklusionsassistenzen können in allen Klassenstufen der verschiedenen Schultypen in allen Bezirken eingesetzt werden.

Sie unterstützen Kinder und Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf pflegerisch und bieten Hilfen durch pädagogisch-didaktische Ansätze bei der Eingliederung in den allgemeinen Regelunterricht.

Die LHS bietet darüber hinaus Schulsozialarbeit, Projektwochen zum digitalen und globalen Lernen, Lernförderung, Ferienhortbetreuung sowie weitere ergänzende Betreuungs- und Förderangebote für Berliner Schulen an.

Ansprechpartner

Urs Zelle

030 82 99 98 6600

urs.zelle@schule-lebenshilfe.de

Reisen und Freizeit

Der Familienentlastende Dienst (FED) bietet zahlreiche Freizeitangebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Beeinträchtigung an, zum Beispiel Ferien- und Urlaubsreisen, Freizeitgruppen, Besuchs- und Begleitedienste.

Als anerkanntes Betreuungsangebot können Angebote des FED über Leistungen der Pflegeversicherung abgerechnet werden.

Aktuelle Informationen und Termine finden Sie unter:
www.lebenshilfe-berlin.de im Bereich „Reisen, Freizeit und Kultur“

Sport

Wer gerne Sport macht, ist beim Sportclub Lebenshilfe Berlin e.V. richtig.

Das Sportprogramm beinhaltet zahlreiche Sportangebote in verschiedenen Berliner Bezirken für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren mit und ohne Beeinträchtigung, z.B. Fußball, Schwimmen, Reiten, Gymnastik, Rehabilitationssport und vieles mehr.

www.scl.berlin

Weitere Angebote

Ansprechpartner:innen

Markus Lau

030 60 00 00 0

Liza Groes

030 60 00 00 21

fed@lebenshilfe-berlin.de
Dohnagestell 10, 13351 Berlin

Ansprechpartner

Felix Schulz

030 62 982 400

info@scl.berlin

Lebenshilfe Assistenz und Pflege – Fragen zu Gesundheit und Pflege?

Die Lebenshilfe Assistenz und Pflege gGmbH unterstützt alle Einrichtungen und Dienste der Lebenshilfe Berlin gGmbH bei der Gesundheitsförderung und bei Pflegefragen.

Auf Anfrage bieten wir Beratung, Schulung und handlungsorientierte Anleitung zum Beispiel zu Themen der Grund- und Behandlungspflege, Hilfsmittelversorgung, Krankheitsbilder, Hygiene, Ernährung und Leistungen der Pflegeversicherung. Dieses Angebot richtet sich an Mitarbeiter:innen vor Ort, Klient:innen und deren Angehörige.

Der ganzheitliche Blick auf den Menschen und seine Umgebung ist notwendig, denn professionelle Pflege unterstützt ein selbstbestimmtes Leben und Teilhabe in der Gesellschaft. Wir arbeiten immer in enger Abstimmung mit allen am Teilhabe- und Pflegeprozess beteiligten Personen.

Unser Ziel ist die Verknüpfung der Assistenzleistung mit qualitativem pflegerischen Handeln, um die Gesundheit und Lebensqualität unserer Klient:innen zu erhalten und zu verbessern.

Ansprechpartner:innen

Reni Golpe

Dana Stoschek

Marcel Lötzsch

030 82 99 98 14 40

assistenzundpflege@

lebenshilfe-berlin.de

Böttgerstr. 21, 13357 Berlin

Beschäftigungs- und Förderbereiche (BFBTS)

In den **Tagesförderstätten** werden Menschen mit komplexer Behinderung durch individuell abgestimmte arbeits- und lebensweltbezogene Angebote in ihrer Persönlichkeitsentwicklung unterstützt und betreut.

In der Tagesförderstätte Charlottenburg wird gemäß der LeBiKo (Lebenslange Bildung in Kooperation) Konzeption in jeder Gruppe ein Jahresprojekt gestaltet. Die Themen werden so umgesetzt, dass sie vom betreffenden Personenkreis ganzheitlich verstanden und mitgestaltet werden und an den Zielen der Teilhabe ausgerichtet sind. Mit dem Projekt „KiezAktion“ engagiert sich die Tagesförderstätte Neukölln im Stadtteil und für Firmen im Kiez.

Menschen mit komplexem Unterstützungsbedarf sind – begleitet durch Assistent:innen der Tagesförderstätte – in und für Betriebe im Kiez aktiv, knüpfen Kontakte, lernen Neues und profitieren voneinander.

Die **TagesCenter** der Lebenshilfe in Mitte, Spandau und Neukölln sind Angebote für ältere und vorgealterte Menschen mit geistiger, körperlicher oder mehrfacher Beeinträchtigung. Sie bieten die Möglichkeit, den Ruhestand aktiv zu gestalten.

Angebote werden von den Ideen und Interessen der Teilnehmer:innen in den täglichen Öffnungszeiten von 08:00 bis 16:00 Uhr ausgehend gestaltet.

Ansprechpartnerinnen

Tagesförderstätte – Charlottenburg

Liane Jez

030 30 67 370

liane.jez@lebenshilfe-berlin.de

Tagesförderstätte – Neukölln

Jeannette Hoffmann

030 860 61 392

jeannette.hoffmann@
lebenshilfe-berlin.de

Tagescenter

Birgit Martin

030 82 99 98 14 53

birgit.martin@lebenshilfe-berlin.de

BFBTS AusSicht Marzahn

Der Beschäftigungs- und Förderbereich AusSicht Marzahn ist erfolgreich aus dem Projektstatus hervorgegangen und seit 1.7.2023 als Regelangebot BFBTS nutzbar. Wir befinden uns im Aufbau und können zurzeit 7 Plätze anbieten. Eine Erweiterung auf bis zu 18 Plätze ist geplant.

Das Angebot von AusSicht Marzahn richtet sich vorrangig an Menschen mit kognitiven und psychosozialen Beeinträchtigungen, die bisher noch keinen Zugang zu Arbeit, Berufsbildung und Beschäftigung gefunden haben. Ziel ist die Überleitung in eine Beschäftigung und die Teilhabe an Arbeit.

Wir ermöglichen positive Erfahrungen im Bereich Arbeit und Beschäftigung und bieten eine intensive Übergangsbegleitung in die individuelle berufliche Zukunft. Das kann zum Beispiel eine Werkstatt, ein Zuverdienst, eine inklusive Berufsausbildung oder Beschäftigung aber auch eine ehrenamtliche Tätigkeit sein.

Bei uns gibt es einfache handwerkliche und kreative Angebote mit dem Schwerpunkt der Nachhaltigkeit, z.B. Herstellung von Papier, Upcycling, Reinigung aber auch Bildungsangebote und Jobcoaching. Im Rahmen von kleinen Serviceaufträgen kann die Übernahme von Verantwortung, Zuverlässigkeit und Selbstständigkeit trainiert werden.

Wir orientieren uns an den Interessen der Teilnehmer: innen und bieten Beteiligung auf Augenhöhe.

Ansprechpartnerin

Birgit Saur

030 32 59 00 92

birgit.saur@lebenshilfe-berlin.de

Standort

Helene-Weigel-Platz 14, 12681 Berlin
(am S-Bahnhof Springpfuhl in Marzahn)

nobis gGmbH – Der Dienstleister

Die nobis gGmbH ist ein inklusives Unternehmen, das erfolgreich und zuverlässig seit 2002 am Berliner Dienstleistungsmarkt unterwegs ist. Wir bieten für Menschen mit Beeinträchtigungen verschiedene Möglichkeiten der Beschäftigung auf dem ersten Arbeitsmarkt.

Inklusion wird jeden Tag und ganz praktisch bei uns durch die Beschäftigung von Menschen mit und ohne unterschiedlichen Beeinträchtigungen gelebt. Wir sind gemeinsam unterschiedlich und arbeiten wertschätzend und auf Augenhöhe, auf der Grundlage von Respekt und Herzlichkeit!

Gemeinschaftsverpflegung und Catering

- Ausgewogene, frische und gesunde Verpflegung für Kita, Schulen und weitere Gemeinschaftseinrichtungen
- Bewirtschaftung von Betriebskantinen sowie Catering für jeden Anlass

Einzelhandel

- CAP Märkte in Lichtenberg und Karlshorst

Gebäudereinigung

- Regelmäßige und professionelle Reinigung von Geschäfts-, Industrie- und Privaträumen, sowie die Glasreinigung.
- Inklusiver Hausmeister Service im Aufbau

Weitere Angebote



Ansprechpartner

Gemeinschaftsverpflegung + Catering

030 47 47 94 23

leitung.gastro@nobis-berlin.de

Einzelhandel

Torsten Fuhrig

030 44 72 500 21

cap-karlshorst@nobis-berlin.de

cap-lichtenberg@nobis-berlin.de

Gebäudereinigung

Enrico Schwarz

030 44 72 500 26

Reinigung@nobis-berlin.de

nobis-berlin.de

WfbM Werkstatt für Teilhabe an Arbeit und Berufsbildungsbereich / Beschäftigungs- und Förderbereiche für soziale Teilhabe

Die **Nordberliner Werkgemeinschaft gGmbH (nbw)** ist ein vielseitiger Dienstleister aus Berlin.

Im Rahmen der beruflichen Rehabilitation bieten wir zahlreiche individuelle Möglichkeiten zur Teilhabe am Arbeitsleben bzw. der sozialen Eingliederung an. Bei uns finden Menschen mit Beeinträchtigungen Plätze im Berufsbildungsbereich (BBB), abwechslungsreiche Arbeitsplätze in- und außerhalb der Werkstatt und Plätze im Beschäftigungs- und Förderbereich (BFB).

Auch das Budget für Ausbildung und Budget für Arbeit bieten wir an.

Unsere Teilhabeleistungen passen wir personenzentriert an die Menschen mit Beeinträchtigungen an.

Die individuellen Fähigkeiten, Wünsche und Interessenlagen werden berücksichtigt.

Unsere breit gefächerten Arbeits- und Teilhabeangebote ergeben sich durch vielseitige Aufträge aus der Industrie, Handwerk, Handel, öffentliche Auftraggeber und Privatkunden. Dazu gehören Angebote mit manuellen Aufgaben, computergestützte Angebote in der EDV (z.B. Digitalisierung), sowie Möglichkeiten künstlerischer Entfaltung in bildender und darstellender Art in der **Werkstatt Thikwa für Theater und Kunst** in Kreuzberg.



Ansprechpartner:innen

Berufsbildungsbereich

Lea.Struwe@nbw.de

WfbM Triftstraße und Werkstatt Thikwa

jens.hartmann@nbw.de

WfbM Hellersdorfer Standorte

paul.kneffel@nbw.de

Beschäftigungs- und Förderbereich (BFBTS)

nadine.schlosser@nbw.de

Berufsbildungsbereich

bbb@nbw.de

nbw.de

thikwawerkstatt.com

Teilhabe an Arbeit

Gerne beraten wir Sie auch zu Angeboten der Teilhabe an Arbeit in der Werkstatt (nbw gGmbH), Inklusionsunternehmen (Nobis- der Dienstleister gGmbH) oder Budget für Ausbildung/ Arbeit.

Bei unserem Inklusionsdienstleister NOBIS bilden wir auch aus.

Bei der Nordberliner Werkgemeinschaft bieten wir betriebsintegrierte Arbeitsplätze im öffentlichen Dienst (z. B. Finanzverwaltung/BSR) an, oder wir finden mit Ihnen zusammen eine Firma, die Ihnen eine Möglichkeit für einen betriebsintegrierten Arbeitsplatz bietet.

Kontaktieren Sie uns - wir leiten Sie an unsere Jobcoaches und den Sozialdienst NBW zur Beratung weiter.

Voraussetzung sind Werkstatt-Fähigkeit/ sowie der Wechsel in die Nordberliner Werkgemeinschaft.

Wir bieten auch einen tollen Berufsbildungsbereich an.

Hier lernen Sie in Kombination mit vielfältigen Bildungsinhalten, sowie von der IHK anerkannten Qualifikations-Bausteinen. In Kombination mit praktischen Erfahrungen in Arbeitsbereichen, vielfältige Möglichkeiten in - und außerhalb einer Werkstatt für Teilhabe an Arbeit (klassisch WfbM) kennen.

Ansprechpartnerinnen

Manuela Hönig-Burger

Leiterin Bereich

0176 10 17 92 06

manuela.hoenig-burger@

lebenshilfe-berlin.de

manuela.hoenig-burger@nbw.de

Begleitete Elternschaft – Ambulante Hilfen für Eltern mit Beeinträchtigung und ihre Kinder

Die Begleitete Elternschaft unterstützt Mütter und Väter mit geistiger Beeinträchtigung und deren Kinder. Die Angebote umfassen eine individuelle Beratung, Begleitung und Anleitung bei der Kindererziehung, der Alltagsbewältigung sowie bei familiären und persönlichen Themen. Dabei orientieren sich die Fachkräfte an den Lebenswelten der Eltern und Kinder.

Diese Formen der Unterstützung stärken die Eltern in ihrer Verantwortung und ihrem Handeln und somit das Zusammenleben in der Familie.

In den Hilfen arbeiten die Fachkräfte mit dem Jugendamt und dem Teilhabefachdienst zusammen und koordinieren weitere Hilfeleistungen in einem vielfältigen Unterstützungssystem.

Ansprechpartnerinnen

Tina Reiss

Grit Quitta

030 82 99 98 14 34

030 82 99 98 14 32

begleiteteelternschaft@

lebenshilfe-berlin.de

Rechtliche Betreuung – Betreuungsverein

Der Betreuungsverein setzt sich für betreute Menschen, Menschen mit selbstgewählter rechtlicher Vertretung, deren Angehörige und Unterstützende ein. Grundgedanke ist dabei, dass alle Menschen die gleichen Rechte haben und selbstbestimmt nach ihren Vorstellungen und Wünschen leben können. Gleichzeitig führen Mitarbeitende des Betreuungsvereins Rechtliche Betreuungen durch.

Ehrenamtlich Betreuenden, Bevollmächtigten und Interessierten bietet der Betreuungsverein individuelle Beratung, Weiterbildungen sowie weiterführende Materialien für die Praxis zu betreuungsrelevanten Themen und Möglichkeiten der Vorsorge an. Die Angebote richten sich insbesondere an Betreuende und Interessierte in Marzahn-Hellersdorf sowie an Mitglieder und Unterstützende des Lebenshilfe Berlin e.V.

Neben den Veranstaltungen zum Einstieg in die Rechtliche Betreuung und zahlreichen Weiterbildungen bietet der Betreuungsverein auch Praxisbegleitungen an. Im Jahr 2025 werden diese unter dem Motto „Selbstbestimmung“ stattfinden und sich vor allem mit der Umsetzung der Selbstbestimmung, einschließlich den Grenzen und Problemen in der Praxis, beschäftigen:

- 26.02.2025 Selbstbestimmung in der Betreuungspraxis
- 28.05.2025 Selbstbestimmung in der Vermögenssorge
- 29.10.2025 Selbstbestimmung bei Wohnungsangelegenheiten



Rechtliche Betreuung

Menschen, die wegen einer Behinderung oder Erkrankung ihre rechtlichen Angelegenheiten nicht selbst regeln können, haben Anspruch auf eine Rechtliche Betreuung nach dem Betreuungsrecht. Die Mitarbeiter:innen des Betreuungsvereins unterstützen bei der Regelung der rechtlichen Angelegenheiten nach den Wünschen der Betroffenen. Ziel ist, ein möglichst selbstbestimmtes Leben zu führen.

Für ehrenamtliche Rechtliche Betreuer:innen und Bevollmächtigte, z.B. Angehörige, bietet der Betreuungsverein vielfältige Beratungs- und Fortbildungsangebote sowie Informationsmaterialien an.

Wir fördern dabei auch den Austausch zwischen ehrenamtlichen Betreuer:innen, informieren zu Selbstbestimmung und Rechten betreuter Menschen und deren Angehörigen.

Weiter beraten wir zu Möglichkeiten einer Vorsorgevollmacht sowie Betreuungsverfügung und informieren zu Patientenverfügungen.

Ansprechpartnerinnen

Wencke Pohle
Juliane Friedrich
Franziska Karl
030 755 49 12 10
beratung.betreuungsverein@
lebenshilfe-berlin.de

Stabsstelle Arbeitgeberattraktivität und Gesunde Organisation – kurz: gesund & attraktiv

Bei der Lebenshilfe setzen wir uns nicht nur für die Menschen ein, die unsere Unterstützung benötigen – wir kümmern uns auch um das Wohlbefinden und die Entwicklung unserer Mitarbeitenden. So konnten wir im Februar 2024 erstmalig unsere **inkluisiven Gesundheitstage** durchführen. Diese sollen fortan einmal jährlich stattfinden und bieten je nach Zielsetzung ein vielfältiges Programm rund um die mentale, körperliche und soziale Gesundheit unserer Mitarbeitenden.

Zudem bilden wir im Rahmen eines **Pilotprojektes** unsere internen **Gesundheitslotsinnen und Gesundheitslotsen** aus. Diese speziell geschulten Kolleginnen und Kollegen gelten als wegweisende Ansprechpartner:innen für Gesundheitsthemen im Beruf und unterstützen dabei, gesunde Arbeit in der Lebenshilfe Berlin strukturell zu verankern.

Durch unser Angebot der **betrieblichen Sozialberatung** haben Mitarbeitende die Möglichkeit eine vertrauliche und anonyme Beratung für persönliche, soziale oder berufliche Anliegen in Anspruch zu nehmen. In Beratungsgesprächen wird gemeinsam nach Lösungsansätzen für die jeweilige Fragestellung gesucht.

Gespräche und das Zuhören können helfen, Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten und Stärken zu gewinnen und so die eigene Persönlichkeit zu entfalten, Perspektiven zu erkennen und individuelle Lösungen zu finden.

Damit unsere **neuen Mitarbeitenden** von Beginn an bestens informiert und integriert sind, gestalten wir einmal monatlich unsere zentrale **Onboarding-Veranstaltung „Hier bin ich richtig“**. Dort erfahren alle Teilnehmenden wichtige Dinge über und von der Lebenshilfe Berlin, vor allem auch was außerhalb des direkten Arbeitsumfeldes gut zu wissen ist.

Sie haben Interesse an der Lebenshilfe Berlin und möchten einen Blick in unsere aktuell offenen Stellenangebote werfen, dann schauen Sie gerne hier vorbei:
lebenshilfe-berlin.de/de/Jobportal/jobs.php

Weitere Angebote



Ansprechpartner:innen

Stabsstelle gesund & attraktiv
gesund.attraktiv@lebenshilfe-berlin.de





Besuchen Sie uns: lebenshilfe-berlin.de



Lebenshilfe
BERLIN